

Durch folgende rechtliche Grundlagen wird die Schuleingangsuntersuchung durch den öffentlichen Gesundheitsdienst geregelt.

**1. Schulgesetz NRW** vom 15.02.2005 (SchulG §§ 35 und 54)

**§35 Beginn der Schulpflicht** (Absatz 2).....die Entscheidung trifft die Schulleiterin oder der Schulleiter unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens.

**§ 54 Schulgesundheit** (Absatz 2).....der schulärztliche Dienst umfasst insbesondere: 1. ärztliche Reihenuntersuchungen, insbesondere zur Einschulung und Entlassung, und zahnärztliche Untersuchungen.....

**2. Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG)** vom 01.01.1998

**§12 Kinder- und Jugendgesundheit** (Absatz 2) .....die untere Gesundheitsbehörde nimmt für Gemeinschaftseinrichtungen, insbesondere in Tageseinrichtungen für Kinder und Schulen, betriebsmedizinische Aufgaben wahr. Sie berät die Träger der Gemeinschaftseinrichtung, die Sorgeberechtigten, Erzieher und Lehrer in Fragen der Gesundheitsförderung und des Gesundheitsschutzes. Sie führt die schulischen Eingangsuntersuchungen und soweit erforderlich weitere Regeluntersuchungen durch und kann Gesundheitsförderungsprogramme anbieten.